

Spielbericht Meisterschaftsspiel vom Samstag, 12. März 2022, 16.00 Uhr

## **FC Lerchenfeld – SC Dornach 2:4 (1:1)**

### Viel Aufwand, sehr wenig Ertrag

Die Vorbereitung auf dieses erste Rückrunden-Spiel war nicht einfach. So mussten wir in der Woche vor dem Spiel auf einige Spieler krankheitsbedingt oder verletzungsbedingt verzichten, hinzu kam die eher schwache Vorstellung im letzten Testspiel gegen Prishtina. Zudem erwarteten wir mit dem SC Dornach ein Gast mit richtig viel Potenzial, Ambitionen und Mittel. So wussten wir, dass wir alles in dieses Spiel reinlegen müssen um etwas Zählbares mitzunehmen.

Wir fanden gut in die Partie, gewannen die ersten Zweikämpfe und zeigten dem Gegner von der ersten Minute an, dass im Lerchenfeld dem Gegner noch nie etwas geschenkt wurde. Der Gegner hatte zwar mehrheitlich den Ball, wir verteidigten aber sehr engmaschig und solidarisch und liessen nur wenig zu. Offensiv konnten wir immer wieder Nadelstiche setzen, so auch in der 29. Minute als Zenuni den Ball auf Bauer weiterleitete, der war schneller als der letzte Verteidiger von Dornach und blieb alleine vor Goalie Sahin cool und traf zur Führung. Dieser Führungstreffer stachelte den stolzen Tabellenführer Dornach natürlich an, und so gerieten wir vermehrt unter Druck. In der 36. Minute erzielte der Ex-Profi Coulibaly mit einem schönen Freistoss den Ausgleich, mit welchem wir dann auch in die Pause mussten.

Nach der Pause nahm die Intensität der Partie etwas ab, aber nur bis zur 70. Minute. Dann überschlugen sich (leider) die Ereignisse. Der starke Coulibaly konnte sich (regelgerecht?) im Strafraum gegen zwei Verteidiger und Goalie Koller durchsetzen und traf zur Führung von Dornach. Danach wurde uns der Ausgleichstreffer nach einem Eckball abgepfiffen wegen angeblichen Fouls und in der 78. Minute folgte dann der Aufreger des Spiels: Unser Goalgetter Laurin foulte einen Gegner etwas gröber von der Seite. Der Gegenspieler stand auf und legte sich sofort mit Laurin an, es entstand eine Rudelbildung mit mehreren Spielern (und Trainer Klossner...). Der Schiedsrichter war mit der Situation überfordert, zeigte Laurin direkt Rot (für ein gelbwürdiges Foul), verwarnte keinen Spieler von Dornach (auch nicht derjenige der die Rudelbildung provozierte) und zeigte unserem bereits verwarnten Verteidiger Fetah überstürzt die gelb-rote Karte! Zudem musste auch Trainer Klossner mit einer gelben Karte beruhigt werden... Wir spielten von da an also nur noch zu neunt! Mit viel Herz und Leidenschaft rannten wir nochmals an, kassierten aber dann doch noch das 1-3 nach einem Weitschuss von Ihou. Doch auch dann gaben wir nicht auf, so konnte Zenuni mittels Handselfmeter den Anschlusstreffer erzielen. Als wir dann All-IN gingen konnte der Dornacher Rmus noch zum 4-2 einnetzen.

Eine brutale Niederlage mit katastrophalen Folgen. Wegen den beiden Platzverweisen müssen wir nun auf noch mehr Spieler verzichten (nebst Verletzungen). Zudem erhalten wir nun wieder einige Strafpunkte, welche in der Endabrechnung wirklich weh tun können. Ein Nachgeschmack, welcher der guten Leistung der Jungs nicht gerecht wird. Denn der Einsatz und die Geschlossenheit der Jungs war richtig stark. Dies muss nun die Basis sein für die weiteren Spiele, denn nur so können wir uns wieder aus der Abstiegszone rauskämpfen! Am Freitag-Abend reisen wir nach Basel zum ambitionierten Aufsteiger Concordia, wobei der Begriff «Aufsteiger» der Qualität des Gegners sicherlich nicht gerecht wird.

Tore FCL: 29. Bauer / 86. Zenuni (Penalty)

FC Lerchenfeld: Koller; Kämpfer, Fetah Dushica, Wüthrich, Jost; Flo Dushica (95 Dos Santos), Santschi (82. Gonzalez), Iseni (69. Rieder), Bauer, Ueltschi (74. Göllner); Zenuni